



Populus nigra 'Brandaris'



Höhe	15-20 m
Breite	15-20m
Krone	oval, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	grau
Blatt	grün, Austrieb braungrün
Blüte	rot, Blüten im April
Früchte	grün, unauffällig
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	Tonboden, Lehm Boden, Sandboden, kalkreiche Boden
Bodenfeuchtigkeit	verträgt nassen Boden
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
Windbeständig	sehr gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, verträgt Streusalz
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, verträgt Streusalz, wertvoller Baum für Schmetterlinge und Falter
Verwendung	alleen und breite straßen, küstengebiete, industriegebiete
Form	Hochstamm

Im Jugendstadium bildet der Baum eine breite, längliche oder ovale Krone. Er wird circa 20 m hoch. Der Stamm hat die Neigung, zunächst krumm und danach wieder gerade zu wachsen. Hierdurch macht er einen etwas bogigen Eindruck. Das rautenförmige Blatt ist grün. Beim Austrieb ist es braungrün, während es sich im Herbst gelbgrün färbt. Der Baum blüht mit männlichen Kätzchen. 'Brandaris' ist kaum anfällig gegen die Blattfleckenkrankheit und Krebs. Die Anfälligkeit gegen Rost variiert. Der Baum eignet sich für Reihen, Wege, Landschaften und städtische Begrünungen. Zudem ist er sehr geeignet für Küstenregionen. Er gedeiht am besten auf nährstoffreichen, feuchten Böden. Er ist sehr windbeständig. Klimazone: 4